

**AMT FÜR REGIONALENTWICKLUNG  
LANDSCHAFTSPFLEGE UND LAND-  
WIRTSCHAFT VOGELSBERG**

**36341 Lauterbach, 31.05.1999  
Adolf-Spieß-Str. 34  
Telefon: 06641-6620**

**F 976.1-Lauterbach-Frischborn 1839/99 - Sto/Sa**

**Flurbereinigungsverfahren Lauterbach-Frischborn, Vogelsbergkreis;  
hier: Änderung des Flurbereinigungsgebietes**

## **1. Änderungsbeschluß**

Gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 - BGBl. I S. 546 -, in der jeweils geltenden Fassung, wird der Flurbereinigungsbeschluß von Lauterbach-Frischborn vom 21. Jan. 1991 geändert:

Durch die in der Anlage 1 dargestellten Änderungen beträgt die Gesamtgröße des Flurbereinigungsgebietes nunmehr rd. 1.634 ha.

In einer neuen Gebietsübersichtskarte ist die neue Abgrenzung des Verfahrensgebietes durch einen grünen bzw. orangen Farbstreifen kenntlich gemacht. Die Gebietsübersichtskarte ist Bestandteil dieses Änderungsbeschlusses.

Die mit dem Flurbereinigungsbeschluß vom 21. Jan. 1991 bekanntgegebenen Einschränkungen gemäß § 34 FlurbG bzw. § 85 Ziffer 5 FlurbG gelten auch für die zugezogenen Grundstücke. Die Aufforderung zur Anmeldung der Rechte nach § 14 FlurbG wird öffentlich bekanntgemacht. Der entscheidende Teil dieses Beschlusses wird in der

**Stadtverwaltung der Stadt Lauterbach  
Marktplatz 14  
36341 Lauterbach,**

**der Stadtverwaltung der Stadt Herbstein  
Marktplatz  
36358 Herbstein**

**und der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Lautertal  
Rathaus 3  
36361 Lautertal**

öffentlich bekanntgegeben.

Bei diesen Stellen wird der vollständige Beschlußtext mit Begründung und Gebietsübersichtskarte zwei Wochen zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

### Gründe

Die Zuziehung der Flächen erfolgt, um Maßnahmen der Landentwicklung, der Agrarstruktur, des Umweltschutzes, der naturnahen Entwicklung von Gewässern, des Naturschutzes, zur ökologischen und gestalterischen Aufwertung des Dorfes, zur Verbesserung der Infrastruktur und Landschaftspflege zu ermöglichen.

Der Ausschluß der genannten Grundstücke erfolgt zur besseren Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes und aus vermessungstechnischen Gründen.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluß kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Hessischen Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft, z. H. Herrn Ltd. RD Volland, Postfach 10 17 60, 34017 Kassel, als Obere Flurbereinigungsbehörde, erhoben werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft Vogelsberg, Adolf-Spieß-Str. 34, 36341 Lauterbach, schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt wird.

Der Lauf der Frist beginnt mit dem 1. Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich einzulegen oder zur Niederschrift zu erklären.

Bei erfolglosen Widersprüchen sind nach dem Hessischen Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) in der Fassung vom 3. Januar 1995 (GVBl. I Nr. 1 S. 2 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 1997 (GVBl. I S. 429), Gebühren und die Auslagen der Verwaltungsbehörde zu erheben.



Der Amtsleiter

(Dr. Heil)

Ltd. Regierungsdirektor

## Anlage 1

a) Zum Flurbereinigungsverfahren werden folgende Grundstücke zugezogen:

### Gemarkung Frischborn

Flur 1 Nrn. 180, 181, 208/3, 208/4, 208/5, 209/3, 210, 212/3, 299/1, 302/1,  
303/2, 349/2, 384, 414/4, 425/2, 431

Flur 6 Nrn. 4/7, 61/3

### Gemarkung Lauterbach

Flur 13 Nr. 412/1

### Gemarkung Blitzenrod

Flur 1 Nrn. 96/2, 106/4, 106/5, 106/6, 106/8, 106/9, 117

### Gemarkung Rixfeld

Flur 3 Nrn. 70, 71

Flur 11 Nr. 54

Flur 12 Nrn. 66, 67, 76

Flur 13 Nrn. 28-36, 55/1, 72-74, 75/1

b) Vom Flurbereinigungsverfahren werden die nachfolgenden Grundstücke ausgeschlossen

### Gemarkung Frischborn

Flur 1 Nrn. 3, 5, 6/2, 6/3, 6/4, 6/5, 6/6, 7, 341/1, 341/2, 342, 343, 355, 356/2

Flur 6 Nrn. 42/10, 42/11, 43/1, 68/1, 88

Flur 19 Nr. 53